SATZUNG

der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg über folgende kostenpflichtige Betreuungsangebote im Rahmen der Schulträgerschaft:

- a) Schülerbetreuung des unterrichtsergänzenden Betreuungsangebots (Betreuende Grundschule)
- b) Ferienbetreuung für die Grundschulen
- c) die Erhebung von Betreuungsbeiträgen.

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in Verbindung mit den §§1, 2 und 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit öffentlich bekannt gemacht wird:

Inhalt

§ 1	Träger und Aufgaben	.2
§ 2	Aufnahme	
§ 3	Betreuungsgruppen	.3
§ 4	Gemeinschaftliches Mittagessen	.3
§ 5	Umfang der Aufsichtspflicht / Inhalt der Betreuung	.3
§ 6	Höhe des Betreuungsbeitrages	.4
§ 7	Beitragszahlung	
§ 8	Fälligkeit	.5
§ 9	Fernbleiben, Abmeldung und Kündigung	.5
§ 10	Ausschluss	
§ 11	Beitragsschuldner	.6
§ 12	Versicherungsschutz/Haftung	.6
§ 13	Salvatorische Klausel	.6
§14	Inkrafttreten	.7
Anhan	a 1 Betreuungsgruppen	.8

§ 1 Träger und Aufgaben

- (1) Die Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg bietet als Schulträger ein außerunterrichtliches und freiwilliges Betreuungsangebot (Betreuende Grundschule) an den jeweiligen Grundschulen sowie eine Betreuung innerhalb der Ferien (Ferienbetreuung) an.
- (2) Ein Rechtsanspruch auf die Einrichtung von Betreuungsgruppen und die Durchführung besteht nicht. Eine Betreuungsgruppe wird grundsätzlich erst dann eingerichtet, wenn mindestens acht verbindliche Anmeldungen vorliegen. Zwecks Aufrechterhaltung der Gesamtbetreuung kann die Mindestgruppengröße unterschritten werden.
- (3) Die Betreuende Grundschule soll die Betreuung und Aufsicht von Grundschulkindern vor und/oder nach dem allgemeinen Unterricht gewährleisten.
- (4) Die Ferienbetreuung soll die Betreuung und Aufsicht von Grundschulkindern zu festgelegten Zeiträumen in den Ferien gewährleisten. Die Zeiträume werden durch den Träger festgelegt.

§ 2 Aufnahme

- (1) Grundsätzlich handelt es sich bei dem Betreuungsangebot des Schulträgers um ein freiwilliges Angebot.
- (2) Im Rahmen der Aufnahmekapazität steht das Angebot der Betreuenden Grundschule allen Schüler*innen der Grundschule innerhalb der festgelegten Betreuungszeiten (§ 3) offen.
- (3) Die Aufnahme und Anmeldung in die Betreuende Grundschule erfolgt ab dem Schuljahr 2026/2027 ausschließlich über das Online-Anmeldeportal oder direkt bei der Verbandsgemeindeverwaltung Otterbach-Otterberg, Abt. II Bürgerdienste.

Im Schuljahr 2025/2026 erfolgt die Aufnahme und Anmeldung im Schulsekretariat der jeweiligen Grundschule oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Otterbach-Otterberg, Abt. II – Bürgerdienste -, SG Schulverwaltung.

Die Anmeldung in die Betreuende Grundschule ist in der Regel für das gesamte Schuljahr bindend. Anmeldungen während des laufenden Schuljahres sind ab dem Anmeldemonat bis zum Ende des Schuljahres bindend.

§ 3 Betreuungsgruppen

- (1) Die Schülerbetreuung findet in der Regel an allen Unterrichtstagen statt. Für den letzten Schultag vor den Ferien und den ersten Schultag nach den Ferien kann die jeweilige Schulleitung eine abweichende Regelung treffen.
- (2) Die Betreuungsgruppe beginnt immer nach Unterrichtsende
- (3) Die Betreuungsgruppen mit den jeweiligen Betreuungszeiten sind als Anhang (Anlage B) aufgeführt.

§ 4 Gemeinschaftliches Mittagessen

- (1) Es besteht grundsätzlich keine Verpflichtung am Mittagessen teilzunehmen.
- (2) Bei den betreuenden Grundschulen, die Mittagessen anbieten, kann der grundsätzliche Wunsch auf Mittagsverpflegung bei der Anmeldung zur Betreuung mitgeteilt werden.
- (3) Die Mittagsverpflegung wird durch einen Kooperationspartner angeboten, welcher für die vertragliche Vereinbarung sowie die Rechnungsstellung mit den Sorgeberechtigten verantwortlich ist.
- (4) Für das Mittagsessen steht jeder Grundschule eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung. Ganztagskinder haben vorrangig ein Anrecht auf die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagsessen. Nicht genutzte Plätze können durch weitere Betreuungskinder genutzt werden. Hier erfolgt die Vergabe nach Zeitpunkt der Anmeldung bis zur Kapazitätsgrenze.
- (5) Ist die Kapazitätsgrenze bereits erreicht und es erfolgt eine Nachmeldung eines Ganztagskindes für das Mittagessen, verliert das zuletzt angemeldete Betreuungskind, welches nicht ganztätig in der Betreuung ist, seinen Platz für das Mittagessen. Über den Verlust des Platzes in der Mittagsverpflegung, erfolgt eine schriftliche Mitteilung vom Schulträger an die Sorgeberechtigte/n.

§ 5 Umfang der Aufsichtspflicht / Inhalt der Betreuung

- (1) Während des gesamten Aufenthalts in der Betreuenden Grundschule und der Ferienbetreuung unterstehen die Schüler*innen der Aufsicht der Betreuungskräfte. Die Aufsichtspflicht erstreckt sich auf die angegebenen Zeiten (vgl. § 3) und erfolgt in den Räumen der Betreuenden Grundschule bzw. innerhalb des Schulgeländes (z. B. Spielwiese, Schulhofgelände).
- (2) Es handelt sich hierbei nicht um eine Hausaufgabenbetreuung oder einen Förderunterricht. Es findet lediglich eine Aufsicht durch das Betreuungspersonal statt. Gleiches gilt für die Zeiten der Verpflegung sowie bis zum Ende der Betreuungszeit.
- (3) Aspekte einer pädagogischen Betreuung können nur umgesetzt werden, wenn eine pädagogische Fachkraft zur Verfügung steht.

- (4) Der Träger ist bestrebt krankheitsbedingte Ausfälle der Betreuungskräfte zu kompensieren, um die Betreuung zu gewährleisten. Kann die Betreuung durch einen zu hohen Ausfall an Betreuungskräften nicht gewährleistet werden, werden die Sorgeberechtigten unmittelbar informiert. Hierzu sind die Sorgeberechtigte verpflichtet aktuell gültige Kontaktinformationen beim Träger zu hinterlegen. Eine Kostenerstattung erfolgt für die ausgefallenen Betreuungstage nicht.
- (5) Bei betriebsbedingt notwendigen zusätzlichen Schließzeiten des Betreuungsangebotes ist der Schulträger berechtigt die Betreuung an einzelnen Tagen auszusetzen. Der Schulträger ist in diesen Fällen verpflichtet, die Ausfallzeiten auf ein Minimum zu halten. Abs. 4 Satz 4 gilt entsprechend.

§ 6 Höhe des Betreuungsbeitrages

(1) Die Höhe des monatlichen Betreuungsbeitrages richtet sich nach der angemeldeten Betreuungszeit. Der geltende Beitragssatz wird durch den Verbandsgemeinderat beschlossen und ist Bestandteil dieser Satzung (Anlage A).

§ 7 Beitragszahlung

- (1) Für die Teilnahme am Betreuungsangebot wird ein Beitrag erhoben, der von den Sorgeberechtigten zu entrichten ist.
- (2) Die Höhe des Beitrags bemisst sich anhand der angemeldeten Schüler*innen und dem notwendigen Personal zur ordnungsgemäßen Durchführung des Betreuungsangebotes. Die Landesregierung gewährt dem Träger für Betreuungsangebote pro Gruppe und Jahr einen Landeszuschuss. Der Schulträger beteiligt sich ebenfalls angemessen an den Kosten. Die Restfinanzierung erfolgt über die Beitragserhebung bei den Sorgeberechtigten.
- (3) Die Höhe der monatlichen Beiträge der **Betreuende Grundschule** wird auf 11 Fälligkeiten im Schuljahr festgelegt.
- (4) Für die Betreuende Grundschule besteht die Verpflichtung zur Zahlung des monatlichen Betreuungsbeitrages ab dem Zeitpunkt der Aufnahme des Kindes bis zum Ende des laufenden Schuljahres. Die Beitragspflicht entsteht immer für volle Monate.
- (5) Bei der **Ferienbetreuung** besteht die Verpflichtung zur Zahlung des Betreuungsbeitrages ab dem Zeitpunkt der Aufnahme des Kindes bis zum Ende des gewählten Betreuungszeitraumes.
- (6) Für Fehlzeiten erfolgt keine Erstattungsleistung.
- (7) Ist das Betreuungsangebot umsatzsteuerpflichtig, erhöht sich der Beitrag um die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer.

§ 8 Fälligkeit

- (1) Die Zahlung des Betreuungsbeitrages für die **Betreuende Grundschule** erfolgt monatlich. Der Beitrag ist zum Fälligkeitstermin an die Verbandsgemeindekasse Otterbach-Otterberg zu entrichten.
- (2) Die Zahlung des Betreuungsbeitrages für die **Ferienbetreuung** erfolgt einmalig zu jeder Ferienbetreuung. Dieser ist zum Fälligkeitstermin an die Verbandsgemeindekasse Otterbach-Otterberg zu entrichten.
- (3) Die Teilnahme am Betreuungsangebot der Grundschulen der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg setzt grundsätzlich voraus, dass der Verbandsgemeindeverwaltung Otterbach-Otterberg eine Ermächtigung zur Einziehung der Betreuungsbeiträge erteilt wird (sog. SEPA-Lastschriftmandat).

§ 9 Fernbleiben, Abmeldung und Kündigung

- (1) Auch das Fernbleiben oder ein zeitlicher Ausschluss von Schüler*innen aus der Betreuung besteht die Beitragspflicht fort. Bei zusätzlich behördlich angeordneten Schließzeiten der gesamten Einrichtung, aus Gründen des Infektionsschutzes, besteht die Möglichkeit einer anderen Handhabung der Abrechnung durch die Verwaltung (z.B. tagesgenauer Abrechnung).
- (2) Eine **ordnungsgemäße Abmeldung** für das Folgeschuljahr muss schriftlich **bis zum 30.04.** des laufenden Schuljahres erfolgen. Beim Übergang in eine weiterführende Schule erfolgt die Abmeldung nach Rückmeldung mit der jeweiligen Schule von Amtswegen.
- (3) Eine außerordentliche Abmeldung während des Schuljahres kann von Seiten der Sorgeberechtigten nur bei Wegzug aus dem Grundschulbezirk oder bei einem Wechsel der Einrichtung aus pädagogischen Gründen erfolgen. Über eine Abmeldung aus sonstigen Gründen entscheidet der Schulträger im Einzelfall (Härtefallregelung). Eine außerordentliche Abmeldung gilt ab dem Folgemonat.
- (4) Bei einer Beitragserhöhung während des Schuljahres ist eine außerordentliche Abmeldung bis 2 Wochen nach Eingang eines neuen Beitragsbescheids möglich.

§ 10 Ausschluss

- (1) Schüler*innen können vom weiteren Besuch der Schülerbetreuung ausgeschlossen werden:
 - a) In Fällen, in denen die Sorgeberechtigten mit der Zahlung von mindestens drei Monatsbeiträge in Verzug sind.
 - b) Wenn durch das Verhalten der Schüler*innen und/oder auch der Sorgeberechtigten für die Betreuungseinrichtung eine unzumutbare Belastung entsteht.
 - c) Bei wiederholten groben Verstößen gegen diese Satzung.

§ 11 Beitragsschuldner

- (1) Beitragsschuldner sind die Sorgeberechtigten, der Schüler*innen, welche ein Betreuungsangebot in Anspruch nimmt. Diese haften Gesamtschuldnerisch.
- (2) Stimmt der Hauptwohnsitz des/der Schüler*in mit nur einem der Sorgeberechtigten überein, so ist nur dieser beitragspflichtig.

§ 12 Versicherungsschutz/Haftung

- (1) Es besteht für die Schüler*innen gesetzlicher Unfallversicherungsschutz während des Aufenthalts in der Betreuung und für den direkten Heimweg nach der Betreuung. Das Verlassen der Betreuung ohne Begleitung der Betreuungskräfte während der Betreuungszeiten ist nicht erlaubt. Eine Haftung der Betreuungskräfte und des Trägers scheidet daher grundsätzlich aus. Ansprüche können nur an die Unfallkasse Rheinland-Pfalz gestellt werden. Sollte eine persönliche Haftung der Betreuungskräfte aus Rechtsgründen unumgänglich sein, so beschränkt sich diese Haftung auf die Fälle einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Aufsichtspflichtverletzung.
- (2) Die Betreuungskräfte sind weisungsbefugt. Den Anweisungen ist Folge zu leisten.

§ 13 Salvatorische Klausel

(1) Sollte eine der Bestimmungen dieser Satzung ganz oder teilweise rechtswidrig oder unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. In einem solchen Fall ist die Satzung vielmehr ihrem Sinne gemäß zur Durchführung zu bringen.

§14 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Harald Westrich

Bürgermeister

Otterberg, den 04. M. 2025

Anlage A

Beitragsberechnung

Die angebotenen Betreuungszeiten werden jährlich entsprechend dem tatsächlichen Betreuungsbedarf der Sorgeberechtigten angepasst. Die Berechnungsgrundlage für den monatlichen Betreuungsbeitrag liegt bei 3,43 € pro 5 Minuten.

Anhang B Betreuungsgruppen

```
(1) An der Grundschule Katzweiler werden folgende Betreuungsgruppen
   angeboten:
   a) täglich
                      07.00 Uhr
                                  bis
                                        08.00 Uhr
       täglich
                      12.00 Uhr
                                  bis
                                        12.30 Uhr
   b)
                      12.30 Uhr
                                  bis
                                        13.00 Uhr
   c)
       täglich
                                        13.30 Uhr
   d) täglich
                      13.00 Uhr
                                  bis
   e) täglich
                      13.30 Uhr
                                  bis
                                        14.00 Uhr
                                        14.30 Uhr
                      14.00 Uhr
   f)
       täglich
                                  bis
                                        15.00 Uhr
                      14.30 Uhr
       täglich
                                  bis
   g)
                      15.00 Uhr
                                  bis
                                        16.00 Uhr
       täglich
   h)
(2) An der Grundschule Mehlbach werden folgende Betreuungsgruppen
   angeboten:
                                        07:30 Uhr
    a) täglich
                      07.00 Uhr
                                  bis
                                        08.05 Uhr
    b) täglich
                      07.30 Uhr
                                  bis
                                        12.50 Uhr
    c) täglich
                      12.20 Uhr
                                  bis
    d) täglich
                      12.50 Uhr
                                  bis
                                        13.20 Uhr
                                        14.00 Uhr
    e) täalich
                      13.20 Uhr
                                  bis
                      14.00 Uhr
                                        14.30 Uhr
    f) täglich
                                  bis
    g) täglich
                      14.30 Uhr
                                        15.00 Uhr
                                  bis
                      15.00 Uhr
                                        16.00 Uhr
    h) täglich
                                  bis
(3) An der Grundschule Niederkirchen werden folgende Betreuungsgruppen
   angeboten:
                                        07.40 Uhr
   a) täglich
                      07.00 Uhr
                                  bis
                                        12.10 Uhr
       täglich
                      11.40 Uhr
                                  bis
   b)
                      12.10 Uhr
                                        12.40 Uhr
       täglich
                                  bis
   c)
                                        13.10 Uhr
   d) täglich
                      12.40 Uhr
                                  bis
                                        13.40 Uhr
                      13.10 Uhr
       täglich
                                  bis
   e)
                                        14.00 Uhr
                      13.40 Uhr
                                  bis
       täglich
   f)
                                        14.30 Uhr
       täglich
                      14.00 Uhr
                                  bis
   g)
                      14.30 Uhr
                                  bis
                                        15.00 Uhr
       täglich
   h)
                                        16.00 Uhr
                      15.00 Uhr
                                  bis
       täglich
   i)
(4) An der Grundschule Olsbrücken werden folgende Betreuungsgruppen
   angeboten:
                      12.10 Uhr
                                  bis
                                        12.40 Uhr
   a) täglich
   b) täglich
                      12.40 Uhr
                                  bis
                                        13.10 Uhr
                      13.10 Uhr
                                        14.00 Uhr
       täglich
                                  bis
   c)
                      14.00 Uhr
                                        14.30 Uhr
   d) täglich
                                  bis
   e) täglich
                      14.30 Uhr
                                  bis
                                        15.00 Uhr
                                        16.00 Uhr
                      15.00 Uhr
                                  bis
       täglich
   f)
```

(5)	An	der G	rundschule	Otterk	ach	werder	folge	ende	Betreuungsgruppen				
		geboten:											
	a)	täglich		12.00		bis	12.30						
		täglich		12.30		bis	13.00						
	c)	täglich		13.00		bis	13.30						
	d)	täglich		13.30	Uhr	bis	14.00	Uhr					
	Nu	Nur in Verbindung mit der Ganztagsschule der Grundschule Otterbach											
	a) Montag – Donnerstag 16.00 Uhr bis 16.30 Uhr												
			Donnerstag			bis	17.00						
	c)	Freitag	3	12.00		bis	12.30						
	d)	Freitag		12.30		bis	13.00						
	e)	Freitag		13.00	Uhr	bis	14.00						
	f)	Freitag		14.00	Uhr	bis	15.00						
	g)	Freitag		15.00	Uhr	bis	16.00	Uhr					
	h)	Freitag		16.00	Uhr	bis	17.00	Uhr					
(6)	Λn	dor C	rundschule	Ottoulo			f - 1		D (
(0)		geboten:	runaschule	Otterb	erg	werden	folge	nae	Betreuungsgruppen				
	_	täglich		07.00	Uhr	bis	07.45	Hhr					
		täglich		12.00		bis	12.30						
		täglich		12.30		bis	13.00						
		täglich		13.00		bis	13.30						
		täglich		13.30		bis	14.00						
	f)	täglich		14.00		bis	14.30						
	g)	täglich		14.30		bis	15.00						
		täglich		15.00		bis	16.00						
(7)	Δn	der Gru	ndechula Sak	allada	nhoo	h word	an fala	_	Determine				
(1)	ang	eboten:	nuscriule Scr	ianoue	mbac	n werde	en roig	enae	Betreuungsgruppen				
	_	täglich		11.45	Uhr	bis	12.15	Uhr					
	b)	täglich		12.15	Uhr	bis	12.45						
	c)	täglich		12.45	Uhr	bis	13.15						
		täglich		13.15	Uhr	bis	13.45						
	e)	täglich		13.45	Uhr	bis	14:15						
	f)	täglich		14.15	Uhr	bis	15.00	Uhr					
	g)	täglich		15.00	Uhr	bis	16.00	Uhr					
(8)	Für	Für die Ferienbetreuung werden folgende Betreuungsgruppen angeboten:											
(0)		Halbtag:		werder 07:30					ppen angeboten:				
	a) b)	Ganztag		07:30			14:00						
	D)	Janziag	jo	07.30	UIII	bis	16:00	unr					